**Persönlich**

# *Sommer: 50 Prozent Arbeit – 100 Prozent Leben*

Der Sommer steht vor der Tür – Zeit, das Tempo rauszunehmen. Viele haben Ferien – die einen fahren ans Meer, die anderen gehen wandern in den Bergen. Wieder andere lassen die Seele im Liegestuhl baumeln. Sommer – das ist für viele eine Einladung, von 100 Prozent runterzufahren, vielleicht auf 50 Prozent.

Für mich hat dieser Sommer mit genau dieser Zahl eine besondere Bedeutung. Nach fast zwei Jahren Krankheit – eine lange Zeit, in der ich über viele Monate ganz aus dem Pfarrdienst verschwunden war – durfte ich seit Anfang Jahr mit einem Arbeitsversuch langsam wieder einsteigen. Offiziell beginne ich ab Mitte Juli mit einem 50-Prozent-Pensum. Die verbleibenden 35 Prozent werden ab dieser Zeit von der jungen Pfarrerin Laura Klingenberg und dem bisherigen Stellvertreter Pfarrer Reinhard Frische übernommen.

50-Prozent-Pfarramt – das klingt erst mal nach halber Kraft, fühlt sich für mich aber wie ein riesiger Schritt an. Ein Aufbruch. Ein vorsichtiges «Ich bin wieder da». Noch nicht mit voller Power, aber mit dankbarer Freude und mit ganzem Herzen. Während Sie in den Sommerferien vielleicht bewusst einen Gang runterschalten, nehme ich langsam wieder Fahrt auf. Während Sie abschalten, schalte ich wieder ein – zurück ins Leben, zurück an die Arbeit und in die Gemeinde, zurück an den Ort, der mir und uns als Familie viel bedeutet.

Sommer mit Buch. DALAL AUF UNSPLASH

Ich freue mich auf vielfältige Begegnungen – im Dorf bei einem kurzen Gespräch, in der Gemeinschaft von Gottesdiensten oder einfach beim gemeinsamen Staunen über die kleinen Wunder des Alltags. Auch wenn mein Dienst noch nicht wieder voll umfänglich ist – ich bin da. Und ich lerne neu, dass nicht alles gleichzeitig und sofort gehen kann und auch nicht muss, sondern Zeit braucht. Dass auch kleine, halbe Schritte zu einem guten Weg gehören. Und dass 50 Prozent manchmal so unglaublich viel sein können. Dabei lasse ich mich tragen von einem biblischen Wort aus dem Buch des Predigers: «Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel seine Stunde.» (Prediger 3, 1) In diesem Sinne wünsche ich allen einen Sommer voller Leichtigkeit mit der Zeit, die Sie für sich brauchen, mit erholsamen Ruhepausen und wohltuenden Augenblicken – egal ob mit 50 Prozent Arbeit oder Auszeit, in jedem Fall mit 100 Prozent Gottes Segen. HERZLICHST, DETLEF NOFFKE, PFARRER

**Agenda**

## Gottesdienste

**Sonntag, 6. Juli**
**10 Uhr, Kirche Ormalingen:**
**Pfarrer Detlef Noffke**
**Sonntag, 13. Juli**
**10 Uhr, Kirche Ormalingen:**
**Pfarrer Reinhard Frische**
**Sonntag, 20. Juli**
**10 Uhr, Kirche Maisprach:**
Gottesdienst gemeinsam mit der KG Buus-Maisprach, Pfarrer Daniel Hanselmann
**Sonntag, 27. Juli**
**10 Uhr,** Kirche Ormalingen, Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Detlef Noffke
**Sonntag, 3. August**
**10 Uhr, Kirche Buus:**
Gottesdienst gemeinsam mit der KG Buus-Maisprach, Pfarrerin Annina Völlmin
**Sonntag, 10. August**
**10.30 Uhr, Ormalingen:**
Gottesdienst zum Lindenfest, Pfarrer Detlef Noffke und Musikverein Ormalingen
**Sonntag, 17. August**
**10 Uhr, MZH in Hemmiken:** Pfarrer Reinhard Frische
**Sonntag, 24. August**
**10 Uhr, Kirche Ormalingen:**
Gottesdienst mit Konflager-Rückblick, Pfarrerin Laura Klingenberg
**Sonntag, 31. August**
**19 Uhr, Kirche Ormalingen:**
Taizé- Gottesdienst, Pfarrer Detlef Noffke

**Zentrum Ergolz Ormalingen**
jeweils donnerstags:
10 Uhr, am 24. Juli
und am 21. August, um 15 Uhr

## Weitere Anlässe

**Rägeboge – ökumenische Chinder-Träff.**
Hemmiken: Mittwoch, 27. August, 14–16 Uhr, MZH in Hemmiken
**Rainbow Jugendtreff.**
Freitag, 29. August, 18–21 Uhr, Pfarrhaus Ormalingen
**Lesekeller.**
Donnerstag, 14. August, 20 Uhr, Pfarrhauskeller Ormalingen

## Kontakt

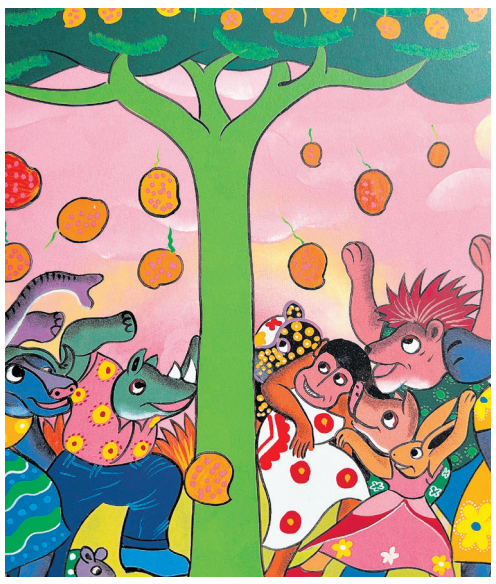
**Pfarrer:**
Detlef Noffke, 061 981 10 33
**Sekretariat:**
Milena Le Rose, 061 983 10 38
Donnerstag: 9 bis 11.30 Uhr
sekretariat@ref-ormalingen-hemmiken.ch
pfarramt@ref-ormalingen-hemmiken.ch

ref-ormalingen-hemmiken.ch

# Buus-Maisprach

**Persönlich**

## *Von grossen und kleinen Tieren*



Der wunderbare Baum. JOHN KILAKA, TANSANIA

«Vor langer Zeit schlossen sich die grossen und die kleinen Tiere zusammen und lebten alle miteinander. Als eines Tages der Regen ausblieb, vertrocknete der Boden, und der Hunger zog ins Land. Die Tiere hatten nicht mehr genug zu essen. Zum Glück fanden sie einen grossen Baum, der trotz der Dürre wunderbare Früchte trug. Sie schienen reif und dufteten herrlich, aber sie fielen einfach nicht herunter. Alle rüttelten und schüttelten, doch der Baum gab seine Früchte nicht her.» So beginnt die Geschichte vom «wunderbaren Baum». Diese herrliche Geschichte aus Tansania wird am Badigottesdienst gewiss eine Rolle spielen. Sommerzeit ist Erntezeit. Diese ausgesprochene Fülle in unserem Tal, sie sticht in die Augen. Diverse Grüntöne, wir können aus dem Vollen schöpfen. Prall gefüllte Bäume, herrlich duftende Früchte; doch wie kommen wir an sie ran?

Den Erntedank feiern wir dann erst im September auf dem Bauernhof – aber Juli und August sind auch Monate voller Saft und Kraft. In unserer Kirchgemeinde steht zum Beispiel das Konfirmandenlager in Vaumarcus auf dem Programm. Der Creux du Van soll bestiegen werden. Ein Kraftakt, eine Gratwanderung (so auch das Thema über dem Lager). Heitere Gemeinschaft soll gelebt werden. Und auch kreative Pausen sollen erlebt werden. Für Gross und Klein. Und langsam stellt sich die Frage, weshalb wir immer wieder von «Gross und Klein» reden. Was können Grössere besser, was können Kleinere besser? Warum traut man den kleineren (Tieren) oftmals weniger zu? Reine Erfahrung?

Vielleicht – wenn wir in diesen Sommermonaten gemeinsam unterwegs sind, können wir die Gelegenheit nützen und diesen Fragestellungen ein bisschen nachsinnen. Sei es im Konfirmandenlager oder in den Kirchgemeindeferien für Wanderer und Geniesser im Montafon! Auch dort stehen die Gespräche, die miteinander erlebten Höhepunkte, das gemeinsame Essen und Geniessen und Zuhören ganz im Zentrum. Wir freuen uns über die Kleinigkeiten am Wegesrand, Blumen, Lächeln; wir freuen uns aber auch auf die grossen Berge, die Aussichten, auf die grossen Momente.

Was wir Ihnen heute schon versprechen: Im Schulbegrüssungsgottesdienst, der dieses Jahr eine Woche später stattfindet als gewohnt, werden Sie alle eine ungewohnte bewegende Antwort erhalten, seien Sie «grosse oder kleine Tiere» … Sie wünschen vorab eine wortspielerische Zusammenfassung? «Auch Kleine können grossartig sein!» DANIEL HANSELMANN

## Ferien für Wanderer und Geniesser in Schruns (Montafon)

Ende August reist eine 40-köpfige Gruppe aus Maisprach/Buus/Ormalingen in die Kirchgemeindewoche ins Montafon, nahe der Schweizer Grenze. Dort stehen in erster Linie Geniessen, Gemeinschaft, Wandern, Besichtigungen und verschiedene Spiele im Vordergrund.

**Kleine Preise gesucht!!**

Da wir vorhaben, diverse Spiele und sogar eine Jass-Meisterschaft durchzuführen, gelangen wir mit einer kleinen Bitte an Sie / an Dich:

Wer hätte Lust, uns für diese Spiele kleine Preise zu stiften?

Wer hätte Freude, einem Spieler / einer Spielerin mit einer glücklichen Hand eine Freude zu bereiten?

Gerne nehmen wir diese kleinen Preise bis am Samstag, 23. August bei den beiden Pfarrhäusern in Ormalingen/Buus in Empfang. Wir danken Ihnen im Voraus!

**Reisedatum: 24-29. August 2025**

CLAUDIA RITTER, CLAUDIA UND DANIEL HANSELMANN UND DORIS SCHAUB

**Agenda**

## Gottesdienste

**Sonntag, 29. Juni**
**10 Uhr, Kirche Buus:**
Gottesdienst, Pfarrer Daniel Hanselmann und Doris Haspra, Orgel
**Sonntag, 6. Juli**
**10 Uhr, Kirche Maisprach:**
Gottesdienst Pfarrer Daniel Hanselmann und Doris Haspra, Orgel
**Sonntag, 13. Juli**
**19 Uhr, Kirche Buus:**
Abend-Gottesdienst, Pfarrer Daniel Hanselmann und Doris Haspra, Orgel
**Sonntag, 20. Juli**
**10 Uhr, Kirche Maisprach:**
Gottesdienst mit der Kirchgemeinde Ormalingen/Hemmiken, Pfarrer Daniel Hanselmann und Doris Haspra, Orgel
**Sonntag, 27. Juli**
**10 Uhr, Kirche Ormalingen:**
gemeinsamer Gottesdienst, Pfarrer Detlef Noffke
**Sonntag, 3. August**
**10 Uhr, Kirche Buus:**
Gottesdienst, Pfarrerin Annina Völlmy und Doris Haspra, Orgel
**Sonntag, 10. August**
**10.30 Uhr, Ormalingen:**
gemeinsamer Gottesdienst zum Lindenfest, Pfarrer Detlef Noffke
**Sonntag, 17. August**
**10 Uhr, Badi Buus:** Schulbegrüssungsgottesdienst mit Segenskreisen, Pfarrer Daniel Hanselmann, den Stärnschnuppe-Kindern und Doris Haspra, Piano. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche Buus statt
**Sonntag, 24. August**
**10 Uhr,** Gottesdienst in der Kirche Maisprach mit Pfarrer Daniel Hanselmann und Willy Kenz, Orgel
**Sonntag, 31. August**
**19 Uhr, Kirche Buus:**
Begrüssungsgottesdienst Konfirmandinnen und Konfirmanden, Pfarrer Daniel Hanselmann, die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden und Simone Zumbrunn, Piano
**Sonntag, 7. September**
**10 Uhr, Kirche Maisprach:**
Gottesdienst, mit Pfarrerin Christiane Bitterli und Carol Baur, Orgel

## Weitere Anlässe

**Stärnschnuppe.**
Sonntag, 17. August, 10 Uhr, Schulbegrüssungsgottesdienst in der Badi Buus. Bei schlechtem Wetter in der Kirche Buus
**Konfirmandinnen und Konfirmanden.** Konfirmandenlager vom 30. Juni bis 4. Juli in Vaumarcus NE. Sonntag, 31. August, 19 Uhr, Begrüssungsgottesdienst in der Kirche Buus
**Silbergarten/Mitenand unterwägs.** 24. bis 29. August, Kirchgemeindeferien für Geniesser und Wanderer im Montafon, siehe separate Info

## Kontakt

**Pfarramt:** Pfarrer Daniel Hanselmann, hanselmann.daniel@bluewin.ch, 061 841 12 46
**Sekretariat:**
Andrea Henz-Trojer, sekretariat@ref-buus-maisprach.ch, 061 843 71 22

ref-buus-maisprach.ch